

## Visualisierung von Pandemiedaten – Dashboards als Quelle wissenschaftlichen Wissens

Akronym: VisPa

Projektlaufzeit: 04/2020–laufend (Status: Re-Konzeption)

Förderprogramm/ Mittelgeber: Bundesinstitut für Risikobewertung

Projektpartner: Fraunhofer Institut für Öffentliche Sicherheit (FOKUS)

Internetseite des Drittmittelprojektes:

### Projektbeschreibung

Das Ziel von VisPa ist es, die Bedeutung visueller Kommunikation für die Risikowahrnehmung im Rahmen von Pandemien zu untersuchen. Das Projekt fokussiert dabei insbesondere Aspekte der Visual Literacy im Kontext der Rezeption wissenschaftlicher Bilder zu Risikothemen.

Im Zuge der COVID-19-Pandemie wurden Erkenntnisse über und Prognosen zur Verbreitung des Virus zunehmend in sogenannten Dashboards präsentiert, d.h. über eine spezifische Art der Visualisierung konsolidierter Datensätze qua Kombination von numerischen, zeitlichen, geografischen und diagrammatischen Darstellungsformen. Hierüber sollen etwa Verbreitungs- und Erkrankungsdynamiken schnell erfasst und gegebenenfalls Maßnahmen abgeleitet werden können. Der Fokus der Analyse im Projekt soll daher auf Dashboards als einer Form diagrammatischer Abbildungen in der Wissenschaftskommunikation im Zuge der weltweiten COVID-19-Pandemie liegen. Dabei wird sowohl die (mediale) Visualisierung komplexer Datensätze sowie die Nutzungsweisen von Dashboards unter Anwendung eines breiten Methodenmix analysiert. Über die empirische Auseinandersetzung werden so Hinweise für eine effektivere Visualisierung von Daten gewonnen. Dieser Erkenntnisgewinn liefert dabei wiederum auch einen Beitrag zur bisher noch fragmentarisch gebliebenen visuellen Kommunikationsforschung.